

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Sonntag, den 18. Oktober 1908

nachmittags 2¹/₂ Uhr:

(Volkstümliche Vorstellung zu ermässigten Preisen)

Die Kinder der Excellenz

Lustspiel in 4 Aufzügen von Ernst von Wolzogen u. William Schumann.

Spielleitung: Eugen Marlow.

Personen:

Mathilde, Freifrau von Lersen, Excellenz, Generalswitwe	Helga Bally
Asta } ihre Töchter	Amelie Schier
Trudi }	Marie Wimplinger
Bodo, Dragonerleutnant, ihr Sohn	Hellmuth Pfund
Major a. D. von Muzell	Egon Hedeberg
Ralph Normann	Eugen Marlow
Diedrichsen, Musikdirektor a. D.	Fritz Schmidt
Dr. Hans Diedrichsen, sein Sohn	Paul Köllner
Eberstein, Inhaber einer literarischen Agentur	George Beckow
Lautenschläger, Diener des Majors	Arthur Schetter

Das Stück spielt in der Gegenwart in Berlin.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Nach dem 2. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Kassenöffnung und Einlass 2 Uhr. Anfang 2¹/₂ Uhr. Ende ungefähr 4¹/₂ Uhr.

Preise der Plätze und der Billettsteuer (Ermässigte Preise):

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.
Proszeniumsloge	3,60	u.	0,40=4,00	Parkettloge die ersten Reihen	1,80	u.	0,20=2,00
I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih.	2,70	„	0,30=3,00	Parkettloge die hint. Reihen	1,60	„	0,20=1,80
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	2,25	„	0,25=2,50	Parkett	1,80	„	0,20=2,00
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih.	2,25	„	0,25=2,50	II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	1,15	„	0,15=1,30
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	1,80	„	0,20=2,00	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	0,90	„	0,10=1,00
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe (ausser Loge 1, 2, 3, 4)	2,05	„	0,25=2,30	II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	0,90	„	0,10=1,00
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4, erste Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	1,80	„	0,20=2,00	II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	0,70	„	0,10=0,80
I. Rang-Seitenlogen I. u. 2. Platz				II. Rang-Proszeniums-Loge	0,70	„	0,10=0,80
3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4. Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	1,60	„	0,20=1,80	Sitzparterre	0,70	„	0,10=0,80
				Stehparterre	0,45	„	0,05=0,50
				Galerie	0,25	„	0,05=0,30

Abends 7 Uhr: Abonnement 6

Lohengrin

Montag, 19. Okt.: Abonnement 7

Der Revisor

Operette in 3 Aufzügen von Karl Weis.

Programm pro Stück 10 Pfg.

Feine
Pelzwaren
Bisegger - Kühn
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei

Grösstes Kaufhaus

für

Manufakturwaren

und

Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

Telephon 591

Burgtorff & Kirchner

Kranken- und Fahrstühle

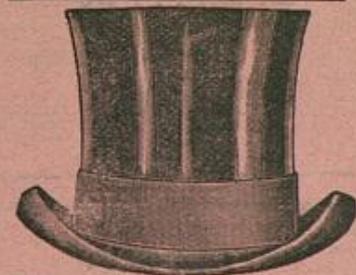
Teppiche

Läufer — Dekorationen billigst.

Verkauf auch an Private.

Engros-Lager Hüttenstr. 48.

Kein Laden; das Lager ist nur
bis 6 Uhr nachmittags geöffnet.



Fritz Reuter

Hut- und Mützen-Manufaktur

34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-
und Auslandes

Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos

Düsseldorf, Schadowstrasse 52^L.

Gardinen
 Dekorationen
 Einziges Spezial-Haus
 Gardinen-Haus
Pisetzki & Co.
 Schadowstraße 57

Der Herausgeber eines italienischen Blattes hatte sich von Verdi einen Beitrag erbeten, worauf ihm der Musikveteran schrieb: „Lieber Herr Repasco, ich habe nichts Unveröffentlichtes, das ich Ihnen für die „Genova-Iberia“ anbieten könnte. Da Sie aber vom Landbau sprechen, dem ich kaum mehr als ein Dilettant angehöre, so möchte ich den Wunsch äussern, dass diese edle Beschäftigung bei uns eifriger gepflegt würde. Welch' eine Quelle des Reichtums würde sie für dies unser Italien sein! Weniger — Musiker, weniger Advokaten, weniger Doktoren und etwas mehr Landleute —, das wünsche ich meinem Lande. Ihr u. s. w. G. Verdi.“

Enfant terrible. Schriftsteller: Ich habe mir erlaubt, meine Gnädige, Ihnen einen Band meiner Gedichte zu übersenden; hatten Sie vielleicht schon die Güte einen Blick hineinzuwerfen?“ — Baronin: „Gewiss, ich bin entzückt darüber! . . . Wo habe ich das reizende Büchlein nur gleich hingetan?“ — Der kleine Karl: „Du hast es unter den Tisch gelegt, damit er nicht wackelt!“



Taschenfahrplan

für den
Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen
 Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Cöln

die Hauptstrecken von

Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger **Taschenfahrplan** ist zu haben:
 in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müller & Lehneking, Blumenstr. 3, in **Neuss**, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnstrasse 268**
 Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**
 Jul. Schmalt . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**
 August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**
 Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**
 Herm. Feldpausch
 Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62**
 Karl Kippels. Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**
 Wwe. G. Wirminghaus
 Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19**
 Mart. Tepler
- Wehrhahn 39**
 Alfred Böttcher . Fernspr. 466
- Wilhelmsplatz 9**
 Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851.

Düsseldorfer General-Anzeiger



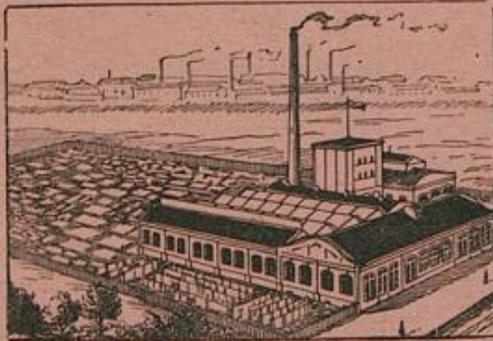
Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25
 Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34
Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath**
 Peter Bauermann
 Mittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**
 Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
 Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
 H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52
 (Ecke Schulstr.)
- Hilden**
 Wilh. Maires, Mittelstr. 97
- Krefeld**
 J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann**
 E. Nusbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**
 Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**
 H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**
 M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**
 Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**
 Hub. Buschhausen, Markt 5
- Rheydt**
 H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
 und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**
 J. Weber, Hauptstr. 140

Gardinenwäscherei und Appretur nach Plauener Art.
Tadellose Herstellung von Stärkewäsche.
 Dampfwäscherei und mechanische Plätterei.



Rudolf Hast
 Fernsprecher 7243. Münsterstrasse 398.

Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)

Aus den Eintritts-Bedingungen

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermässigttes Eintrittsgeld von 30 Pfg. für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden Jahres, stellt sich

- a) für eine Person auf Mk. 6,25
- b) „ zwei Personen derselben Familie „ „ 9,—
- c) „ eine ganze Familie „ „ 12,50
- d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ „ 3,—
- e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	3 ¹ / ₂ Uhr	Bären	4 ¹ / ₂ Uhr
	Wölfe u. Hyänen	3 ³ / ₄ „	Raubtiere	5 „
	Pelikane u. Möven	4 „		

Plakate

u. Aufragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung
 die Buchdruckerei des
 „Düsseldorfer General-Anzeiger“
 Königsallee 27.
 Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft

Geschäftsstelle für Düsseldorf:
Spedition C. J. Jonen Wwe.

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen. Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507.

Zu vergeben.



Fernsprecher
 Nr. 154

Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche

W. Arnold Nachf.,
 Carl Duckweiler
 Bureau: Leopoldstrasse 15.

Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.

Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration
 Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:
 Erfurt 1897 Krefeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905
 Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907
 Erfurt 1898 Frankfurt M. 1900 Düsseldorf 1914

Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-

strassen-Ecke
 Im Wein-Restaurant allabendlich Winter-Konzerte.
 und Sonntags mittags die beliebten

Im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere
 Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

„Zum Rebstock“



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 10081
 SPEZIALITÄT:

Real tourtle, Tourtle Ragout, Austern, Kaviar,
 Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.
 Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach
 auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater
Diners und Soupers.

MALSCHULE HANNY STÜBER und ELSE NEUMÖLLER

DÜSSELDORF, Augustastrasse 18.

Malen und Zeichnen von Porträts, Landschaften (im Sommer im Freien),
 Blumen, Stillleben. — Entwerfen von Plakaten, Fächern, Buchschmuck,
 Stylisieren von Pflanzen etc. Zeichenunterricht. Perspektive. — Näheres
 Prospekt. Ein Atelier steht den Schülerinnen täglich zur Benutzung frei.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
 „Theater- und Konzert-Anzeiger der
 Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26
gegenüber d. General-Anzeiger
Telephon 3883

Schadowstrasse 78
gegenüber der Tonhalle
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten
Neuheiten
 in grösster Auswahl am Lager
 Elegante
 Mass-Anfertigung



Düsseldorfer Stadttheater

Dienstag, 20. Oktober: **Der fliegende Holländer.** Abonn. 8.
 Mittwoch, 21. Okt.: Zum 1. Male! **Iphigenie auf Tauris.** Abonn. 1.
 Donnerstag, 22. Okt.: 2 x 2 = 5. Abonnement 2.
 Freitag, 23. Oktober: **Don Juan.** Abonnement 3

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
 des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
 gegenüber dem General-Anzeiger.
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

Weinhaus „Carlton“

Alleestrasse, neben Stadttheater
Gute Küche
 Ungarische Magnaten-Kapelle
 I. Etage Rauchsalon. ☎ Telephon 2058.

J. Hüllstrung & Cie.
 Kohlen,
 Koks, Brikets
 Fernspr. 488 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
 Spezialität:
 Ia. Koks für Zentral-Heizungen

Tanzmeisterin
Frau Pohlmann
 Königsallee 98
 Telephon Nr. 4818

Parfümerie
Bauer
 Schadowstrasse 14
 Fernsprecher 5255
 Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
 Inhaber: Gottfr. Krausen
 Kohlen
 Langenbrahm - Anthrazit
 Ia. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof
 Erstklassiges
Wein- und Bier-Restaurant
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
 Pilsener Urquell
 Münchener und Dortmunder



General-
 Depot
Martin Bayertz jr.
 Bahnstr. 23
 Fernsprecher
 1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof
ff. Weinrestaurant
 mit bekannt guter Küche
 Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
 sowie nach Schluss der Theater

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26
gegenüber d. General-Anzeiger
Telephon 3883

Schadowstrasse 14
gegenüber
Telephon 5255

Gegründet 1836

Stets die apartes
= **Neuheiten**
in grösster Auswahl an
Elegante
Mass-Anfertigung



Düsseldorfer

Dienstag, 20. Oktober: **Der**
Mittwoch, 21. Okt.: Zum 1. Male
Donnerstag, 22. Okt.: **2 x 2**
Freitag, 23. Oktober: **Don J**

Die Abonnementskarten
Während der Hauptpausen wird

Nach Schluss der Vorstellung
dem Haupteingange des Stadttheaters
nach 1. Hauptbahnhof, 2. Z
4. Derendorf, 5. Unterbilik (F

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
gegenüber dem General-Anzeiger.
Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen,
Koks, Brikets
Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
1a. Koks für Zentral-Heizungen

Tan
Frau Pohlmann
Königsallee 98
Telephon Nr. 4818

erie
= **Bauer** =
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
1a. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof
Erstklassiges
Wein- und Bier-Restaurant
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder



General-
Depot
Martin
Bayertz
jr.
Bahnstr. 23
Fernsprecher
1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof
ff. Weinrestaurant
mit bekannt guter Küche
Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
sowie nach Schluss der Theater